



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Jugendhilfeausschuss	17.06.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Anfrage von Herrn Dr. Heinen zu Familienberatungsstellen in Köln

Herr Dr. Heinen bittet um Mitteilung, wie viele Familienberatungsstellen die Stadt Köln unterhalte, wo genau dies sich befinden und was zurzeit genau deren Tätigkeitsfelder seien.

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Im Rahmen der Beschlussfassung zum Haushaltsjahr 2007 wurde für den Bereich der Förderung der Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen der nicht städtischen Träger ein Mehrbetrag von 500.000 € zugewendet.

Durch die Verwaltung des Jugendamtes wurde für die Bezuschussungssumme von insgesamt 1.084.000 Euro ein Mittelverteilungskonzept umgesetzt, welches folgenden Gesichtspunkten Rechnung trägt:

- Eine anteilige Sockelfinanzierung der Personal- und Sachkosten der konfessionellen Beratungsstellen ist sicherzustellen.
Anmerkung: Die Familienberatungsstelle des Kinderschutzbundes und der Christlichen Sozialhilfe e.V. werden über einen eigenen Haushaltsansatz finanziert. Die Familienberatungsstelle des Kinderschutzbundes hat in 2007 im Rahmen der Aufstockung einen Mehrbetrag von 65.000 € erhalten.
- Beratungsstellen, die ausschließlich eine Beratungsarbeit gem. §§ 28,17, 18, 41 sowie 14, 16 SGB VIII leisten, werden anteilig höher bezuschusst als Beratungsstellen, die auch Beratungsaufgaben außerhalb des SGB VIII durchführen.
- Die im Rahmen der HPL – Beratungen zugewendeten Mittel werden schwerpunktmäßig zur Umsetzung von Aufgabenstellungen im Rahmen der Entwicklung von Familienzentren und zur Unterstützung des Frühwarnsystems bei Kindeswohlgefährdung verwendet.
- Die Verteilung der Mittel von 100.000 € für den gerichtlich angeordneten, begleiteten Umgang erfolgt nach einem, mit den Beratungsstellen abgestimmten Verteilungsschlüssel.

Auf der Grundlage des JHA- Beschlusses vom 08.05.2007 und entsprechend den Erfordernissen des § 77 SGB VIII wurde bis Ende 2007 mit den nachfolgend aufgeführten Erziehungs-, Ehe-, Fa-

milien- und Lebensberatungsstellen ein Vertrag über die Leistung Erziehungs- und Familienberatung abgeschlossen. (Anlage 1). Die Anlage 1 enthält einen exemplarischen Vereinbarungstext für die Familienberatungsstellen und einen Vereinbarungstext für die Ehe und Lebensberatungsstellen.

TRÄGER	BERATUNGSSTELLE
Evangelischer Kirchenverband Köln und Region Tunisstr. 3, 50667 Köln	Ev. Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Tunisstr. 3, 50667 Köln Ansprechpartnerin: Frau Dr. Arnold
Caritasverband für die Stadt Köln e.V. Bartholomäus-Schink-Str. 6, 50825 Köln	Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder Rathausstr. 8, 51143 Köln Ansprechpartner: Herr Lindner
Caritasverband für die Stadt Köln e.V. Bartholomäus-Schink-Str. 6, 50825 Köln	Internationale Familienberatung Mittelstr. 52 - 54, 50672 Köln Ansprechpartner: Herr Dr. Urso
Gesamtverband der katholischen Kirchengemeinden der Stadt Köln Domkloster 3, 50667 Köln	Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Friedrich-Ebert-Ufer 54, 51143 Köln Ansprechpartner: Herr Bergmann
Gesamtverband der katholischen Kirchengemeinden der Stadt Köln Domkloster 3, 50667 Köln	Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Steinweg 12, 50667 Köln Ansprechpartner: Herr Kälble / Herr Dr. Schmidt
Gesamtverband der katholischen Kirchengemeinden der Stadt Köln Domkloster 3, 50667 Köln	Kath. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Arnold-von-Siegen-Str. 5, 50678 Köln Ansprechpartner: Herr Zimmermann
Christliche Sozialhilfe Köln e.V. Geschäftsstelle Knauffstr. 1 - 5, 51063 Köln	Familienberatung CSH Knauffstr. 14, 51063 Köln Ansprechpartner: Herr Schmitz
Kinderschutzbund Köln e.V. Bonner Str. 151, 50968 Köln	Kinderschutz-Zentrum Bonner Str. 151, 50968 Köln Ansprechpartnerin: Frau Blum-Maurice

Die Familienberatung und Schulpsychologischer Dienst der Stadt Köln hat ihre Zentrale im Rathaus Deutz, Willy-Brandt-Platz 3, 50679 Köln und verfügt dezentral über folgende Zweigstellen:

- Innenstadt: Schaevenstraße 1a, 50676 Köln
- Ehrenfeld: Helmholtzstraße 76, 50825 Köln
- Chorweiler: Florenzer Straße 20, 50765 Köln
- Kalk: Rolshover Straße 11, 51105 Köln
- Mülheim: Buchheimer Straße 64-66, 51065 Köln

Die Grundaufgabenstellung der städtischen Familienberatungsstellen entspricht denen der nicht städtischen Beratungsstellen.

Regionalisierung

Die Beratungsstellen sind sozioräumlich zugeordnet. Eine entsprechende Mitteilung der Verwaltung erfolgte hierzu in Sitzung des JHA am 25.10. 2005 (Anlage 2).